

Antrag Nr. 09-F-01-0063

SPD

Betreff:

Umgehung Fichten: Sachstand der Gespräche / Willensbekundung der Landeshauptstadt Wiesbaden
- Antrag der SPD-Fraktion vom 16.6.2009 -

Antragstext:

Am 13.11.2008 wurde der Antrag 08-F-01-0105 der SPD-Fraktion an den Ausschuss für Planung, Bau und Verkehr überwiesen. Er wurde dort am 2.12.2008 beraten und es wurde der Beschluss Nr. 0327 gefasst, in dem es wörtlich heißt:

- „1. Es wird zur Kenntnis genommen, dass der zuständige Dezernent wegen der Angelegenheit Anfang nächsten Jahres Gespräche mit den zuständigen Stellen des Landes führen wird.*
- 2. Prof. Dr. Pös wird den Ausschuss zeitnah über den aktuellen Sachstand informieren.*
- 3. Die weitere Beratung und Beschlussfassung wird bis dahin zurückgestellt.“*

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten,

- welche Ergebnisse die Gespräche des zuständigen Dezernaten mit den zuständigen Stellen des Landes hervorgebracht haben,
- wann der Magistrat eine entsprechende Grundsatzvorlage einbringt, in der er ein positives Votum der städtischen Körperschaften zur Umgehung Fichten einholt,
- ob dem Magistrat bekannt ist, dass eine Willensbekundung zur Hochstufung der Umgehung Fichten in den „vordringlichen Bedarf“ des Bundesverkehrswegeplanes sehr bald erfolgen muss, da der Plan Ende des Jahres aktualisiert wird und für die nächsten fünf Jahre dann keine Hochstufungen mehr erreicht werden können.

Wiesbaden, 16.06.2009

gez.

Kai-Christofer Burghard
Planungspolitischer Sprecher

f.d.R.

Christian Lahr
Fraktionsassistent